

1. Halbjahr 2023 – Highlights

Halbjahresfinanzbericht



AUFTRAGSEINGANG _____	MEUR 299,2
1-6/2022	MEUR 271,5
UMSATZ _____	MEUR 294,7
1-6/2022	MEUR 222,7
EBIT _____	MEUR 55,4
1-6/2022	MEUR 44,8
ERGEBNIS NACH STEUERN _____	MEUR 43,1
1-6/2022	MEUR 34,4

ENERGIE. SICHER.

LAGEBERICHT 1. HALBJAHR 2023 HIGHLIGHTS

1. Halbjahr 2023: SBO mit hoher Profitabilität und zweistelligem Wachstum

SCHOELLER-BLECKMANN OILFIELD EQUIPMENT Aktiengesellschaft (SBO), im Leitindex ATX der Wiener Börse gelistet, konnte nach dem hervorragenden Jahr 2022 im ersten Halbjahr 2023 weiter zulegen. Das Unternehmen nutzte das positive Marktumfeld im Energiesektor und wuchs in allen Finanzkennzahlen zweistellig. Mit einem kräftigen Wachstum von über 30 % konnte ein Gesamtumsatz von MEUR 294,7 erzielt werden, unterstützt durch einen robusten Auftragseingang, der um 10 % auf MEUR 299,2 anstieg. Das EBIT erhöhte sich deutlich um 24 % auf MEUR 55,4. Die um Wechselkursverluste bereinigte EBIT-Marge kletterte auf hohe 20,7 % und unterstreicht damit die operative Stärke des Unternehmens. Die Nettoliquidität blieb mit MEUR 24,5 auf hohem Niveau, das Gearing belief sich auf minus 5,7 %. Der stark verbesserte Freie Cashflow in Höhe von MEUR 27,0 unterstreicht zusätzlich die solide finanzielle Basis von SBO. Das Unternehmen schüttete zusätzlich im zweiten Quartal eine Dividende von 2.00 Euro pro Aktie aus.

Die im Juni angekündigte Übernahme von Praxis Completion Technology mit Sitz in Dubai stärkt die Marktpositionierung von SBO im Bereich Bohrlochkomplettierung außerhalb Nordamerikas. Diese Bolt-On Akquisition festigt nicht nur die Position des Unternehmens im Mittleren Osten, der als der Markt mit der größten Wachstumsdynamik im Energiesektor gilt, sondern erweitert auch das Produktangebot von SBO um eine sinnvolle Bohrlochkomplettierungstechnologie. Zudem bietet Praxis Produkte für Carbon Capture & Storage (CCS) Anwendungen an.

Gerald Grohmann, Vorstandsvorsitzender von SBO sagt:

"Unsere Performance in der ersten Jahreshälfte zeigt unsere finanzielle und operative Stärke. Neben der Nutzung bestehender Marktchancen haben wir durch die Übernahme von Praxis Completion Technology unsere Präsenz in einem wichtigen Bereich unseres Kerngeschäfts noch weiter gefestigt. Darüber hinaus öffnet die Akquisition die Türe zu Technologien für den Klimaschutz, insbesondere im zukunftssträchtigen Bereich Carbon Capture and Storage, wo das Unternehmen bereits erste Erfolge verzeichnet."

GESCHÄFTSENTWICKLUNG

UMSATZ UND ERGEBNIS

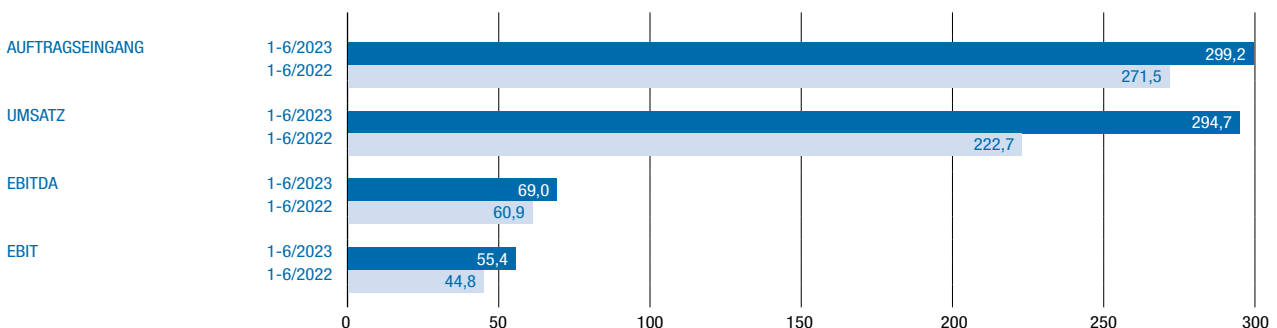
Die Nachfrage nach Produkten und Leistungen von SBO blieb im ersten Halbjahr 2023 hoch: Der Auftragseingang legte um 10,2 % auf MEUR 299,2 zu (1-6/2022: MEUR 271,5). Der Umsatz erhöhte sich deutlich auf MEUR 294,7, ein Plus von 32,3 % (1-6/2022: MEUR 222,7). Der Auftragsstand betrug Ende Juni MEUR 262,1 (31. Dezember 2022: MEUR 265,0).

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) im ersten Halbjahr 2023 erhöhte sich auf MEUR 69,0 (1-6/2022: MEUR 60,9), die EBITDA-Marge lag bei 23,4 % (1-6/2022: 27,3 %). Das um Wechselkursverluste von MEUR 5,5 bereinigte EBITDA¹ erreichte sogar MEUR 74,5 und führte zu einer Marge von 25,3 %. Im ersten Halbjahr 2022 kam das um Wechselkursgewinne von MEUR 11,9 bereinigte EBITDA auf MEUR 49,0 und führte damit zu einer Marge von 22,0 %.

Das Betriebsergebnis (EBIT) stieg um 23,5 % auf MEUR 55,4 (1-6/2022: MEUR 44,8) und betrug 18,8 % vom Umsatz (EBIT-Marge 1-6/2022: 20,1 %). Das um Wechselkursverluste von MEUR 5,5 bereinigte EBIT stieg auf MEUR 60,9 und führte zu einer bereinigten EBIT-Marge von 20,7 %. Im Vorjahreszeitraum belief sich das um Wechselkursgewinne bereinigte EBIT auf MEUR 33,0 und führte zu einer bereinigten EBIT-Marge von 14,8 %.

Das von SBO erwirtschaftete Ergebnis vor Steuern stieg um etwa ein Drittel auf MEUR 56,0 (1-6/2022: MEUR 42,7, +31,3 %), das Ergebnis nach Steuern erhöhte sich um 25,3 % auf MEUR 43,1 (1-6/2022: MEUR 34,4). Das Ergebnis pro Aktie verbesserte sich im ersten Halbjahr 2023 weiter auf EUR 2,74 (1-6/2022: EUR 2,19).

IN MEUR



¹ Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen, um Wechselkursgewinne und -verluste bereinigt

SEGMENTE

Das Geschäft von SBO ist in zwei Segmente gegliedert: Das Segment „Advanced Manufacturing & Services“ (AMS) und das Segment „Oilfield Equipment“ (OE). Der Umsatz des Segments AMS setzte in den ersten sechs Monaten 2023 seinen Höhenflug auf MEUR 162,7 fort (1-6/2022: MEUR 108,9), das Be-

triebsergebnis (EBIT) stieg auf MEUR 35,0 (1-6/2022: MEUR 22,0). Der Umsatz des Segments OE erhöhte sich auf MEUR 131,9 (1-6/2022: MEUR 113,8), das EBIT steigerte sich auf MEUR 24,0 (1-6/2022: MEUR 20,0).

"Unsere starke operative Leistung spiegelt sich in Wachstum und Profitabilität der Gruppe. Wir haben bei allen Finanzkennzahlen zweistellig zugelegt, unseren Aufwärtstrend fortgesetzt. Beide Segmente haben sich gut entwickelt und zu diesem Erfolg beigetragen. Unsere hohe Liquidität und die positive Cashflow-Entwicklung zeigen unsere finanzielle Stärke und bilden eine solide Grundlage für weiteres Wachstum,"

sagt SBO-CEO Grohmann.



BILANZKENNZAHLEN

Das Eigenkapital von SBO stieg im ersten Halbjahr 2023 auf MEUR 430,7 (31. Dezember 2022: MEUR 425,0). Die Eigenkapitalquote verbesserte sich geringfügig auf 47,7 % (31. Dezember 2022: 47,1 %). Selbst nach der Dividendenausschüttung

in Höhe von MEUR 31,5 blieb die Nettoliquidität mit MEUR 24,5 hoch (31. Dezember 2022: MEUR 34,5), das Gearing betrug minus 5,7 % (31. Dezember 2022: minus 8,1 %). Der Bestand an liquiden Mitteln betrug MEUR 266,8 (31. Dezember 2022: MEUR 287,8).

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit konnte mit MEUR 43,1 im ersten Halbjahr 2023 beinahe vervierfacht werden (1-6/2022: MEUR 11,4), der Freie Cashflow betrug hohe MEUR 27,0, nach einem negativen Freien Cashflow in Höhe von

MEUR minus 2,4 im ersten Halbjahr 2022. Die Investitionen in Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögenswerte (ohne Nutzungsrechte) lagen bei MEUR 17,3 (1-6/2022: MEUR 13,8).

DIE WICHTIGSTEN SBO KENNZAHLEN IM ÜBERBLICK

	EINHEIT	1-6/2023	1-6/2022
Umsatz	MEUR	294,7	222,7
Bereinigtes EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibung, um Wechselkursgewinne und -verluste bereinigt)	MEUR	74,5	49,0
Bereinigte EBITDA-Marge	%	25,3	22,0
EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibung)	MEUR	69,0	60,9
EBITDA-Marge	%	23,4	27,3
Bereinigtes EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern, um Wechselkursgewinne und -verluste bereinigt)	MEUR	60,9	33,0
Bereinigte EBIT-Marge	%	20,7	14,8
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)	MEUR	55,4	44,8
EBIT-Marge	%	18,8	20,1
Ergebnis vor Steuern	MEUR	56,0	42,7
Ergebnis nach Steuern	MEUR	43,1	34,4
Ergebnis je Aktie	EUR	2,74	2,19
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	MEUR	43,1	11,4
Freier Cashflow	MEUR	27,0	-2,4
Liquide Mittel zum 30. Juni 2023 / 31. Dezember 2022	MEUR	266,8	287,8
Nettoliiquidität zum 30. Juni 2023 / 31. Dezember 2022	MEUR	24,5	34,5
Mitarbeiter zum 30. Juni 2023 / 31. Dezember 2022		1.559	1.484

MARKTUMFELD

Im ersten Halbjahr 2023 war die Weltwirtschaft resilient, wobei China und Indien die bedeutendsten Wachstumsraten aufwiesen. Die Lieferketten haben sich deutlich erholt, Transportkosten und Lieferzeiten der Zulieferer haben wieder das Niveau von vor der Pandemie erreicht. Andererseits zeigt die restriktivere Geldpolitik der Zentralbanken bereits Wirkung, indem sie zu einer Abkühlung der Konjunktur auf einigen globalen Märkten führte.

Trotz der aktuellen Unsicherheiten in der Weltwirtschaft bleibt der Markt der Oilfield Service-Industrie weiterhin intakt. Das steigende Bedürfnis nach Energiesicherheit, die wachsende Nachfrage nach Öl und Gas und die zu geringen Investitionen in die Erschließung dieser Ressourcen in vergangenen Jahren führen zu einer Entkopplung des Energiesektors von der Weltwirtschaft. Die Branche verzeichnet ein weiteres Wachstum, ausgehend von den bereits hohen Niveaus des Jahres 2022. Innerhalb der Öl- und Gasindustrie unterstützen langfristige internationale Projekte, darunter Offshore-Projekte, diesen Zyklus, während Onshore-Projekte in Nordamerika ihn abschwächen.

Die Nachfrage nach Erdöl erhöhte sich im zweiten Quartal 2023 auf 102,0 Millionen Barrels pro Tag (mb/d) und soll 2023 auf 102,2 mb/d steigen, nach 99,9 mb/d im Gesamtjahr 2022. Die weltweite Ölproduktion betrug im zweiten Quartal 2023 101,5 mb/d. Die Produktionsmenge der Nicht-OPEC-Staaten stieg dabei auf 67,2 mb/d (2022: 65,5 mb/d).²

Erdgas gilt mittelfristig als Übergangsenergieressource zur Erreichung der Klimaziele, auch wenn laut den jüngsten Prognosen die globale Erdgasproduktion im Jahresvergleich um 43 Mrd. Kubikmeter zurückgehen und damit auf 4.056 Mrd. Kubikmeter fallen soll.³ Die Anzahl der weltweiten Bohranlagen (Rig Count) belief sich im Juni 2023 auf 1.800 Anlagen und stieg somit im Jahresvergleich um 94 Anlagen bzw. 5,5 % (Juni 2022: 1.706 Anlagen). International stieg der Rig Count um 143 Anlagen auf 967 Anlagen (Juni 2022: 824 Anlagen), während der Rig Count in den USA im Jahresvergleich um 52 Anlagen auf 687 Anlagen rückläufig war (Juni 2022: 739).⁴

Bei erneuerbaren Energieträgern soll die Kapazität zwischen 2022 und 2027 um beinahe 2.400 GW wachsen.⁵ Innerhalb der Erneuerbaren wird Geothermie als Grundlastquelle fungieren und sowohl zur Strom- als auch zur Wärmeerzeugung genutzt werden. Die Ausgaben für den Ausbau der Geothermie dürften sich zwischen knapp 8 Mrd. USD bis hin zu 12 Mrd. USD im Jahr 2030 belaufen.⁶ SBO's führende Produkte und Lösungen für die Öl- und Gasindustrie werden auch für effiziente und sichere Bohrungen in der Geothermie angewendet.

Im Berichtszeitraum kam es zu einem Rückgang der Öl- und Gaspreise. Der Gaspreis Henry Hub startete das erste Halbjahr 2023 bei USD 4,5/MMBtu (million British thermal units) und lag am letzten Handelstag des zweiten Quartals bei USD 2,8/MMBtu, einem

² International Energy Agency (IEA), Oil Market Report, August 2023.

³ International Energy Agency (IEA), Global Gas Security Review 2023.

⁴ Baker Hughes Worldwide Rig Counts.

⁵ International Energy Agency (IEA), Renewables 2022, December 2022.

⁶ Rystad Energy Geothermal Solution, Whitepaper: Geothermal Market Overview, Oktober 2022.

Minus von 37,5 %.⁷ Die europäische Rohölsorte Brent startete bei USD 85,9/Barrel in das erste Halbjahr und beendete das Quartal bei USD 74,9/Barrel (-12,8 %).

Im gleichen Zeitraum verzeichnete auch der WTI-Preis einen Rückgang von USD 80,3/Barrel auf USD 70,6/Barrel (-12,1 %).⁸

AUSBLICK

Der Internationale Währungsfonds (IWF) prognostiziert für 2023 ein globales Wirtschaftswachstum von 3,0 %, wobei die Wachstumsrate in den entwickelten Industriestaaten 1,5 % und in den Schwellenmärkten 4,0 % betragen soll.⁹

Für das zweite Halbjahr 2023 und darüber hinaus blickt die Oilfield Service-Industrie optimistisch in die Zukunft. Die Branche erlebt einen Anstieg der weltweiten Energienachfrage, der zusätzliche Investitionen erforderlich macht. Darüber hinaus treiben das anhaltende Bedürfnis nach Versorgungssicherheit und die Unterinvestitionen in die Exploration und Produktion neuer Öl- und Gasvorkommen in der Vergangenheit die Industrie weiter an.

Über das Gesamtjahr 2023 wird ein Anstieg der weltweiten Explorations- und Produktionsausgaben auf den Öl- und Gasmärkten um 11 % prognostiziert.¹⁰ Die internationalen und Offshore-Märkte unterstützen die Aktivitäten, während sich die nordamerikanischen Märkte moderat entwickeln. Die Resilienz dieses Aufwärtszyklus wird in erster Linie von langzyklischen Pro-

jekten in großen Offshore-Regionen wie Brasilien und dem von den großen Akteuren im Mittleren Osten angekündigten langfristigen Ausbau der Produktionskapazitäten getrieben.

SBO nutzt dieses Marktumfeld. Der Ausblick des Unternehmens wird durch eine verhältnismäßige hohe Visibilität und die Zuversicht der Kunden in die Langlebigkeit und Stärke dieses Zyklus gestützt. Der Auftragsbestand ist bereits hoch, insbesondere aus Aufträgen im Zusammenhang mit dem internationalen Geschäft von SBO. Trotz der erwarteten Normalisierung des Bestellverhaltens der großen Kunden und der Abflachung auf den nordamerikanischen Märkten bleibt der Ausblick positiv.

Die Übernahme von Praxis Completion Technology, deren Closing in der zweiten Jahreshälfte 2023 geplant ist, wird die Positionierung von SBO im Mittleren Osten, einem Markt mit hoher Wachstumsdynamik, stärken. Diese Bolt-On Akquisition verstärkt die Aktivitäten von SBO im attraktiven Kerngeschäft des Unternehmens.

⁷ Bloomberg, NG1 Natural Gas (Nymex).

⁸ Bloomberg, CO1 Brent Crude (ICE) and CL1 WTI Crude (Nymex).

⁹ Internationaler Währungsfonds (IWF), World Economic Outlook, Juli 2023.

¹⁰ Evercore ISI Research, Energy | Oilfield Services, Equipment & Drilling, Juli 2023.

SBO verfolgt mit großem Engagement Projekte zur Entwicklung des neuen Geschäfts. Ein wesentliches Element ist der Aufbau eines neuen Segments im Bereich „New Energy“, um die Energielösungen von morgen voranzutreiben. Dafür plant SBO strategische Investitio-

nen bzw. Akquisitionen mit Schwerpunkt Wasserstoff und Wasserstoffderivaten. Langfristig will SBO rund 50 % des Umsatzes hauptsächlich in nachhaltigen Energietechnologien generieren.

"Energie ist unser Geschäft. Die Marktbedingungen sind nach wie vor günstig und wir sind hervorragend aufgestellt, um dieses Umfeld zu nutzen. Somit sind wir auf dem besten Weg, ein weiteres starkes Jahr 2023 zu erzielen,"

sagt CEO Grohmann.



RISIKOBERICHT

Die Geschäftsrisiken der SBO haben sich im ersten Halbjahr 2023 gegenüber den im Jahresabschluss 2022 dargestellten Risiken grundsätzlich nicht verändert. SBO verweist auf alle im Geschäftsbericht 2022

erläuterten Risiken und empfiehlt, diesen Bericht zum Halbjahr 2023 stets in Zusammenhang mit dem Risikobericht des Geschäftsberichtes 2022 zu lesen.

ÜBER SBO

SBO IM ÜBERBLICK

SCHOELLER-BLECKMANN OILFIELD EQUIPMENT Aktiengesellschaft (SBO) ist eine weltweit tätige Unternehmensgruppe und Weltmarktführer in der Herstellung hochlegierter, nicht-magnetisierbarer Edelstähle. Die SBO Gruppe betreibt Hochpräzisionsfertigung von Edelstählen zu Spezialkomponenten für die Öl-, Gas- und andere Industrien unter Anwendung innovativer und additiver Technologien. Gleichzeitig ist die SBO Gruppe für ihre Richtbohrwerkzeuge und ihr Equipment für die Bohrlochkomplettierung weltweit

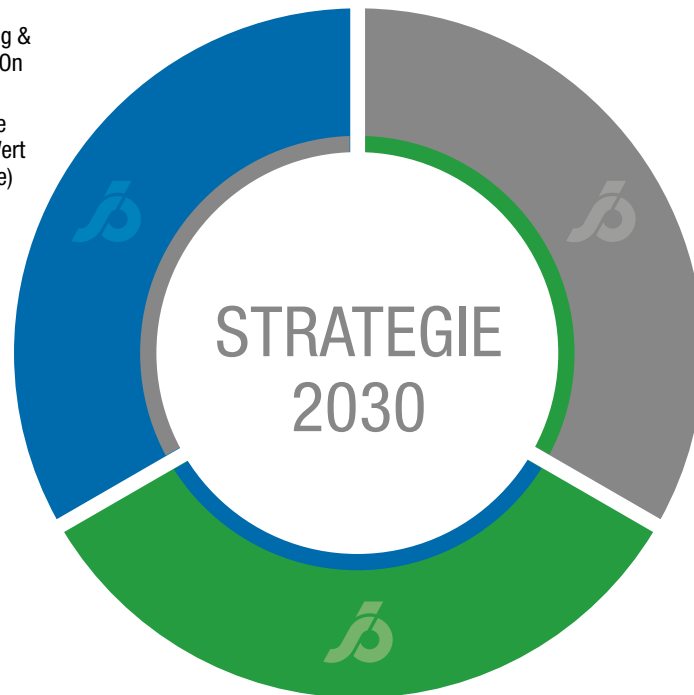
anerkannt. Mit seinen Tochterunternehmen und weltweit mehr als 1.500 Mitarbeitern ist der Konzern in technologisch anspruchsvollen, profitablen Nischen erfolgreich positioniert. Der Hauptsitz der Gruppe befindet sich in Ternitz, Österreich. Ein aktiver Beitrag zur Energiewende ist ein zentrales Element der Strategie 2030 der Gruppe. Detaillierte Informationen zur Strategie 2030 sowie zum Thema nachhaltiges Management (ESG) sind im Geschäftsbericht 2022 unter <https://www.sbo.at/publikationen> abrufbar.

KERNGESCHÄFT ERHALTEN

- unsere marktführenden Positionen verteidigen
- dafür weiterhin in Forschung & Entwicklung, sowie in Bolt-On Akquisitionen investieren
- hohen Cashflow sowie hohe Liquidität generieren und Wert maximieren (Value Strategie)

EINEN NEUEN GESCHÄFTSBEREICH AUFBAUEN

- die bereits bestehenden Diversifizierungsinitiativen in Bereichen wie Aerospace, Geothermie und in anderen Industriezweigen weiter ausbauen
- strategische Investitionen bzw. Akquisitionen vorzugsweise in den Bereichen Energy Transition und Green Tech Industries tätigen und damit einen neuen Geschäftsbereich aufbauen, der langfristig 50 % des Konzernumsatzes erzielt

**NACHHALTIGKEIT SICHERN**

- weitere Verringerung der bereits geringen Treibhausgasemission (CO₂)
- Erweiterung in ESG-konforme Geschäftsfelder
- Investition in unsere Mitarbeiter
- Förderung der Diversität unserer Teams

ENERGIE IST UNSER GESCHÄFT

ENERGIEVERBRAUCH DER SBO GRUPPE

	EINHEIT	HJ 2023	HJ 2022
Energieverbrauch	MWh	27.122,6	25.815,4
Produktionsbedingte CO₂ Emissionen (location based)	Tonnen	7.986,0	7.380,6
davon direkt, Scope 1	Tonnen	2.201,6	1.736,3
davon indirekt, Scope 2	Tonnen	5.784,5	5.644,3
Produktionsbedingte CO₂ Emissionen (market based)*	Tonnen	6.729,4	6.599,6
davon direkt, Scope 1	Tonnen	2.201,6	1.736,3
davon indirekt, Scope 2	Tonnen	4.527,8	4.863,3
Produktionsbedingte CO₂ Intensität (market based)	tCO ₂ / Umsatz in MEUR	22,8	29,6

* Berichtigungen 1. HJ 2022 aufgrund rückwirkender Bestätigung der Stromversorger zu Jahresbeginn 2023, dass der Strom für die jeweiligen Produktionsstandorte im Berichtszeitraum zu 100 % aus erneuerbaren Energieträgern stammte.

SBO berichtet nach dem Greenhouse Gas Protocol (GHG Protocol).

DIE SBO-AKTIE

Die Aktie der SCHOELLER-BLECKMANN OILFIELD EQUIPMENT Aktiengesellschaft notiert seit 20 Jahren im Prime Market der Wiener Börse und ist Teil des österreichischen Leitindex ATX. Insgesamt sind 16.000.000 Nennbetragsaktien zu einem Nennbetrag von jeweils EUR 1,00 emittiert. Zum Börsenstart zu Jahresbeginn verzeichnete die Aktie einen Kurs von EUR 58,2 und schloss am 30. Juni 2023 bei EUR 53,1. Nach einer hervorragenden Entwicklung im

Jahr 2022, in dem die SBO-Aktie den ATX mit einem Plus von 88 % klar angeführt hatte, fiel der Aktienkurs im ersten Halbjahr 2023 um 8,8 %. Die Marktkapitalisierung lag zum 30. Juni 2023 bei MEUR 849,6, rund 67 % der Aktien befanden sich zu diesem Stichtag im Streubesitz. Am 25. Mai 2023 schüttete SBO eine Dividende von EUR 2,00 pro Aktie aus, die Gesamtausüttung betrug MEUR 31,5.

EUR 58,2
30. Dezember 2022

EUR 53,1
30. Juni 2023

MEUR 849,6
Marktkapitalisierung – 30. Juni 2023

FINANZKALENDER 2023

DATUM

22.11.2023

EREIGNIS

3. Quartal 2023

KONZERNGEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

IN TEUR	6 MONATE BIS		3 MONATE BIS	
	30.06.2023	30.06.2022	30.06.2023	30.06.2022
Umsatzerlöse	294.679	222.712	147.351	122.203
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	-189.610	-153.779	-94.859	-83.538
Bruttoergebnis	105.069	68.933	52.492	38.665
Vertriebsaufwendungen	-17.741	-13.761	-8.895	-7.155
Verwaltungsaufwendungen	-23.005	-19.047	-11.669	-10.442
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-13.050	-5.419	-5.745	-1.843
Sonstige betriebliche Erträge	4.097	14.127	2.490	10.109
Betriebsergebnis	55.370	44.833	28.673	29.334
Zinserträge	4.205	461	2.279	326
Zinsaufwendungen	-3.540	-2.601	-1.910	-1.246
Finanzergebnis	665	-2.140	369	-920
Ergebnis vor Steuern	56.035	42.693	29.042	28.414
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-12.948	-8.309	-7.207	-5.386
Ergebnis nach Steuern	43.087	34.384	21.835	23.028
Anzahl der durchschnittlich im Umlauf befindlichen Aktien	15.729.465	15.729.465	15.729.465	15.729.465
ERGEBNIS PRO AKTIE IN EUR (UNVERWÄSSERT = VERWÄSSERT)	2,74	2,19	1,39	1,46

KONZERNGESAMT- ERGEBNISRECHNUNG

IN TEUR	6 MONATE BIS		3 MONATE BIS	
	30.06.2023	30.06.2022	30.06.2023	30.06.2022
Ergebnis nach Steuern	43.087	34.384	21.835	23.028
Beträge, die in künftigen Perioden in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden können				
Währungsumrechnung Eigenkapital	-5.041	30.865	1.956	23.506
Währungsumrechnung sonstige Positionen	-1.122	5.188	49	4.025
darauf entfallende Steuern	258	-1.297	-11	-1.006
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	-5.905	34.756	1.994	26.525
GESAMTERGEBNIS NACH STEUERN	37.182	69.140	23.829	49.553

KONZERNBILANZ

VERMÖGEN

IN TEUR

30.06.2023

31.12.2022

Kurzfristiges Vermögen

Zahlungsmittel und kurzfristige Veranlagungen	266.841	287.764
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	121.024	124.514
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	10.523	11.642
Vorräte	200.464	175.873
Summe kurzfristiges Vermögen	598.852	599.793

Langfristiges Vermögen

Sachanlagen	128.289	123.801
Firmenwerte	132.149	134.509
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	11.460	11.990
Langfristige Forderungen und Vermögenswerte	2.695	3.175
Aktive latente Steuern	29.466	29.829
Summe langfristiges Vermögen	304.059	303.304

SUMME VERMÖGEN

902.911

903.097

SCHULDEN UND EIGENKAPITAL

IN TEUR

30.06.2023**31.12.2022****Kurzfristige Schulden**

Bankverbindlichkeiten	38.353	30.765
Kurzfristiger Teil der langfristigen Darlehen	44.065	58.552
Leasingverbindlichkeiten	3.047	2.530
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	36.756	33.075
Ertragsteuerrückstellung	16.680	11.027
Sonstige Verbindlichkeiten	147.491	153.772
Sonstige Rückstellungen	4.183	3.832
Summe kurzfristige Schulden	290.575	293.553

Langfristige Schulden

Langfristige Darlehen	159.964	163.977
Leasingverbindlichkeiten	7.396	6.825
Rückstellungen für Sozialkapital	6.796	6.616
Sonstige Verbindlichkeiten	7.310	6.980
Passive latente Steuern	131	130
Summe langfristige Schulden	181.597	184.528

Eigenkapital

Grundkapital	15.729	15.729
Kapitalrücklagen	61.956	61.956
Gesetzliche Rücklage	785	785
Sonstige Rücklagen	19	19
Ausgleichsposten aus der Währungsumrechnung	43.296	49.201
Kumulierte Ergebnisse	308.954	297.326
Summe Eigenkapital	430.739	425.016

SUMME SCHULDEN UND EIGENKAPITAL**902.911****903.097**

KONZERNGELDFLUSS- RECHNUNG

IN TEUR	6 MONATE BIS	
	30.06.2023	30.06.2022
LAUFENDE GESCHÄFTSTÄTIGKEIT		
Ergebnis nach Steuern	43.087	34.384
Abschreibungen und Wertminderungen	13.598	16.060
Sonstige zahlungsunwirksame Posten	3.171	-9.892
Cashflow aus dem Ergebnis	59.856	40.552
Veränderung Nettoumlaufvermögen	-16.773	-29.191
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	43.083	11.361
INVESTITIONSTÄTIGKEIT		
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-17.309	-13.811
Sonstige Aktivitäten	1.269	19
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-16.040	-13.792
FREIER CASHFLOW	27.043	-2.431
FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT		
Dividendenzahlungen	-31.459	-11.797
Veränderung Finanzverbindlichkeiten	-12.851	-23.116
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-44.310	-34.913
Veränderung des Finanzmittelbestandes	-17.267	-37.344
Finanzmittelbestand am Anfang des Jahres	287.764	291.754
Einfluss von Wechselkursveränderungen	-3.656	20.442
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	266.841	274.852

ENTWICKLUNG DES KONZERNEIGENKAPITALS

2023

IN TEUR	GRUND-KAPITAL	KAPITAL-RÜCKLAGEN	GESETZLICHE RÜCKLAGE	SONSTIGE RÜCKLAGEN	AUSGLEICHSPOSTEN WÄHRUNGS-UMRECHNUNG	KUMULIERTE ERGEBNISSE	GESAMT
1. Jänner 2023	15.729	61.956	785	19	49.201	297.326	425.016
Ergebnis nach Steuern						43.087	43.087
Sonstiges Ergebnis					-5.905		-5.905
Gesamtergebnis	0	0	0	0	-5.905	43.087	37.182
Dividende						-31.459	-31.459
30. Juni 2023	15.729	61.956	785	19	43.296	308.954	430.739

2022

IN TEUR	GRUND-KAPITAL	KAPITAL-RÜCKLAGEN	GESETZLICHE RÜCKLAGE	SONSTIGE RÜCKLAGEN	AUSGLEICHSPOSTEN WÄHRUNGS-UMRECHNUNG	KUMULIERTE ERGEBNISSE	GESAMT
1. Jänner 2022	15.729	63.122	785	19	28.566	232.658	340.879
Ergebnis nach Steuern						34.384	34.384
Sonstiges Ergebnis					34.756		34.756
Gesamtergebnis	0	0	0	0	34.756	34.384	69.140
Dividende						-11.797	-11.797
30. Juni 2022	15.729	63.122	785	19	63.322	255.245	398.222

ERLÄUTERUNGEN ZUM KONZERNZWISCHENABSCHLUSS

ERLÄUTERUNG 1

GRUNDLAGEN DER BERICHTERSTATTUNG

Der Zwischenbericht zum 30. Juni 2023 wurde nach den Grundsätzen der International Financial Reporting Standards (IFRS), Regelungen für Zwischenberichte (IAS 34), erstellt, wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind.

Der vorliegende Bericht zum zweiten Quartal 2023 der SBO-Gruppe wurde weder geprüft noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

ERLÄUTERUNG 2

BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden vom 31. Dezember 2022 wurden unverändert angewendet. Wir weisen diesbezüglich auf den Konzernabschluss zum 31. Dezember 2022.

ERLÄUTERUNG 3

KONSOLIDIERUNGSKREIS

Am 1. Juni 2023 fand das Signing für den Erwerb der Praxis Completion Technology FZCO, Dubai, statt. Das Closing wird für das 2. Halbjahr 2023 erwartet. Am 9. März 2023 wurde die DSI FZE Services Private Limited, Indien, erworben, die bisher nicht operativ tätig ist. Darüberhinaus fanden in der Berichtsperiode keine weiteren Änderungen im Konsolidierungskreis statt.

ERLÄUTERUNG 4

SAISONALITÄT DES GESCHÄFTES

Der Geschäftsverlauf der SBO unterliegt keinen wesentlichen saisonalen Einflüssen.

ERLÄUTERUNG 5

DIVIDENDENZAHLUNGEN

	GESAMT TEUR	ANZAHL DER AKTIEN (STAMMAKTIE)	PRO AKTIE EUR
Für das Geschäftsjahr 2022 gezahlt in 2023	31.459	15.729.365	2,00
Für das Geschäftsjahr 2021 gezahlt in 2022	11.797	15.729.365	0,75

ERLÄUTERUNG 6

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

Die Produktions- und Servicestandorte werden analog der angebotenen Produktgruppen und Services bzw. bestehenden Kundengruppen in die Segmente „Advanced Manufacturing & Services“ (AMS) sowie „Oilfield Equipment“ (OE) zusammengefasst.

Das Segment „Advanced Manufacturing & Services“ (AMS) umfasst die Herstellung hochlegierter, nicht-magnetisierbarer Edelstähle und die Hochpräzisionsfertigung von Edelstählen zu Spezialkomponenten für die Öl-, Gas- und andere Industrien unter Anwendung innovativer und additiver Technologien wie insbesondere Direct Metal Laser Sintering (DMLS), einer 3D-Metalldruck-Technologie.

Im Segment „Oilfield Equipment“ (OE) werden hocheffiziente Werkzeuge für Bohrung und Komplettierung in der Öl- und Gasindustrie sowie im Bereich der Geothermie angeboten.

Die Steuerung des Unternehmens sowie die Zuteilung der Ressourcen erfolgt auf Basis der finanziellen Performance dieser Segmente.

Die Ergebnisse in der Spaltensumme entsprechen jenen in der Gewinn- und Verlustrechnung.

1-6/2023

IN TEUR	ADVANCED MANUFACTURING & SERVICES	OILFIELD EQUIPMENT	SBO-HOLDING & KONSOLIDIERUNG	KONZERN
Außenumsätze	162.733	131.946	0	294.679
Innenumsätze	69.661	17.890	-87.551	0
Summe Umsatzerlöse	232.394	149.836	-87.551	294.679
Betriebsergebnis	35.022	23.965	-3.617	55.370
Ergebnis vor Steuern	35.988	25.299	-5.252	56.035

1-6/2022

IN TEUR	ADVANCED MANUFACTURING & SERVICES	OILFIELD EQUIPMENT	SBO-HOLDING & KONSOLIDIERUNG	KONZERN
Außenumsätze	108.894	113.818	0	222.712
Innenumsätze	40.015	13.805	-53.820	0
Summe Umsatzerlöse	148.909	127.623	-53.820	222.712
Betriebsergebnis	22.024	19.961	2.848	44.833
Ergebnis vor Steuern	22.435	19.654	604	42.693

Die Außenumsätze gliedern sich wie folgt:

IN TEUR	ADVANCED MANUFACTURING & SERVICES		OILFIELD EQUIPMENT	
	1-6/2023	1-6/2022	1-6/2023	1-6/2022
Erträge aus Verkauf von Produkten	150.347	99.049	63.311	52.468
Erträge aus Service und Reparaturen	9.361	7.009	2.280	3.511
Erträge aus Vermietung	3.025	2.836	66.355	57.839
Summe	162.733	108.894	131.946	113.818

ERLÄUTERUNG 7

ANLAGEVERMÖGEN

Im ersten Halbjahr 2023 wurden MEUR 19,6 in Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögenswerte (inklusive Nutzungsrechte) investiert (1-6/2022: MEUR 16,7). Das Bestellobligo in Sachanlagen zum 30. Juni 2023 betrug MEUR 8,9 (31. Dezember 2022: MEUR 5,6).

ERLÄUTERUNG 8

BEZIEHUNGEN ZU NAHESTEHENDEN UNTERNEHMEN UND PERSONEN

Bezüglich der Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen haben sich keine wesentlichen Änderungen zum 31. Dezember 2022 ergeben. Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen erfolgen zu marktüblichen Bedingungen. Für weitere Informationen zu den einzelnen Geschäftsbeziehungen wird auf den Konzernabschluss der SBO zum 31. Dezember 2022 verwiesen.

ERLÄUTERUNG 9

ANGABEN ZU FINANZINSTRUMENTEN

Die Gesellschaft verwendet folgende Hierarchie zur Bestimmung und zum Ausweis beizulegender Zeitwerte von Finanzinstrumenten je Bewertungsverfahren:

Stufe 1: Notierte (unangepasste) Preise auf aktiven Märkten für gleichartige Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten.

Stufe 2: Verfahren, bei denen sämtliche Input-Parameter, die sich wesentlich auf den erfassten beizulegenden Zeitwert auswirken, entweder direkt oder indirekt beobachtbar sind.

Stufe 3: Verfahren, die Input-Parameter verwenden, die sich wesentlich auf den erfassten beizulegenden Zeitwert auswirken und nicht auf beobachtbaren Marktdaten basieren.

Die im Konzernabschluss zum beizulegenden Zeitwert erfassten Finanzinstrumente sind wie folgt zugeordnet:

2023

IN TEUR	BILANZPOSITION	30.06.2023	STUFE 2	STUFE 3
Vermögenswerte				
Derivate (FVTPL)	Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	188	188	0
Schulden				
Derivate (FVTPL)	Sonstige Verbindlichkeiten	-98.065	-298	-97.767

2022

IN TEUR	BILANZPOSITION	31.12.2022	STUFE 2	STUFE 3
Vermögenswerte				
Derivate (FVTPL)	Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	1.337	1.337	0
Schulden				
Derivate (FVTPL)	Sonstige Verbindlichkeiten	-99.600	0	-99.600

In der Berichtsperiode 2023 erfolgte keine Umbuchung zwischen den einzelnen Bewertungsstufen. Grundsätzlich erfolgen im Bedarfsfall Umgliederungen zum Ende der Berichtsperiode.

Die Devisentermingeschäfte werden auf Basis von beobachtbaren Devisenkassenkursen bewertet.

Die der Stufe 3 zugeordneten Derivate beinhalten ausschließlich Optionsverbindlichkeiten aus kündbaren nicht beherrschenden Anteilen. Die Entwicklung der Optionsverbindlichkeiten in der Berichtsperiode 2023 stellt sich wie folgt dar:

IN TEUR	UNTERNEHMENSZUSAMMENSCHLUSS DOWNHOLE TECHNOLOGY
1. Jänner 2023	-99.600
Kursdifferenzen	1.833
30. Juni 2023	-97.767

Die Optionsverbindlichkeiten aus kündbaren nicht beherrschenden Anteilen wurden zum Erwerbszeitpunkt zum beizulegenden Zeitwert bewertet und in den Folgeperioden zu jedem Abschlussstichtag zum beizulegenden Zeitwert neu bewertet. Die Bestimmung des beizulegenden Zeitwertes basierte auf diskontierten Cashflows, die von den jeweils vorliegenden Ergebnisplanungen der betroffenen Gesellschaft abgeleitet wurden. SBO hat bereits in Vorjahren ihr Recht zum Erwerb der Minderheitenanteile von 32,3 % an der Downhole Technology (nunmehr The WellBoss Company, LLC) ausgeübt, womit der an der Gesellschaft gehaltene Anteil am 1. April 2019 100 % erreichte. Für Anteile in Höhe von 6,6 % wurde der Kaufpreis in Vorjahren bezahlt. Mit einem ehemaligen Minderheitsgesellschafter besteht ein Rechtsstreit hinsichtlich der Beendigung seines Dienstverhältnisses im Jahr 2018, wodurch sich eine Auswirkung auf den zu bezahlenden Kaufpreis für den Erwerb der restlichen Anteile von 25,7 % ergeben kann. Im Konzernabschluss zum 30.06.2023 wurde so wie zum 31.12.2022 der Kaufpreis auf Basis des vertraglich vereinbarten im Regelfall anzuwendenden Mechanismus vorgesorgt. SBO hat gegen das im zweiten Quartal 2021 ergangene Urteil zu Lasten der Gesellschaft im dritten Quartal 2021 Berufung eingelegt. In diesem Zusammenhang wurde beim Gericht in erster Instanz in 2021 eine Sicherheitsleistung in Höhe von TUSD 25.000 (TEUR 21.124) erbracht, welche auf die bestehende Optionsverbindlichkeit angerechnet wurde. Je nach Ausgang des Verfahrens in den Berufungsinstanzen bzw. eines möglichen Settlements könnte der auszahlende Kaufpreis in Abhängigkeit vom Eigenkapital der Gesellschaft festgelegt werden und damit wesentlich unter dem vorgesorgten Betrag liegen. Eine verlässliche Einschätzung des Verfahrensausgangs ist aktuell nicht möglich. Wir verweisen dazu auf den Konzernabschluss 2022.

Für Finanzinstrumente, die zu Anschaffungskosten bewertet sind, werden der Buchwert und der abweichende beizulegende Zeitwert in der folgenden Tabelle dargestellt:

IN TEUR	30.06.2023		31.12.2022		
	LEVEL	BUCHWERT	ZEITWERT	BUCHWERT	ZEITWERT
Schulden					
Darlehen und Bankverbindlichkeiten	2	-242.382	-229.251	-253.294	-239.462

Für die fix verzinsten erhaltenen Darlehen wurde der beizulegende Zeitwert durch Abzinsung der erwarteten künftigen Cashflows unter Verwendung von marktüblichen Zinssätzen ermittelt. Bei den variabel verzinsten Bankkrediten und den gegebenen und erhaltenen Darlehen entspricht die Verzinsung den aktuellen marktüblichen Konditionen, weshalb die Buchwerte weitestgehend mit den beizulegenden Zeitwerten übereinstimmen. Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie alle anderen Posten haben überwiegend kurze Restlaufzeiten. Daher entsprechen deren Buchwerte zum Abschlussstichtag dem beizulegenden Zeitwert.

ERLÄUTERUNG 10

EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Nach dem Bilanzstichtag sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten, die zu einer anderen Darstellung der Vermögens- Finanz- und Ertragslage im Konzernabschluss zum 30. Juni 2023 geführt hätten.

ERKLÄRUNG ALLER GESETZLICHEN VERTRETER

Wir bestätigen nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte verkürzte Konzernzwischenabschluss ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und dass der Halbjahres-Lagebericht des Konzerns ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns bezüglich der wichtigen Er-

eignisse während der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den verkürzten Konzernzwischenabschluss und bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen sechs Monaten des Geschäftsjahres und bezüglich der offen zu legenden wesentlichen Geschäfte mit nahe stehenden Unternehmen und Personen vermittelt.

Ternitz, 23. August 2023



Gerald Grohmann



Klaus Mader

Der Vorstand

KONTAKT UND IMPRESSUM

Weitere Informationen zu SBO finden Sie unter www.sbo.at. Wenn Sie Fragen zum Unternehmen haben oder in den Investor Relations Information Service (IRIS) von SBO aufgenommen werden möchten, senden Sie bitte ein E-Mail an investor_relations@sbo.co.at.

DISCLAIMER

Hinweis zum Halbjahresabschluss:

Dieser Halbjahresfinanzbericht liegt auch in englischer Sprache vor. Bei Abweichungen ist die deutsche Fassung maßgeblich.

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN UND PROGNOSEN:

Diese Unternehmenspublikation enthält Informationen mit zukunftsorientierten Aussagen. Teile dieser Aussagen enthalten Prognosen in Hinblick auf die zukünftige Entwicklung von SBO, von SBO Gruppengesellschaften, der einschlägigen Industrien und der Märkte. All diese Aussagen, sowie jegliche andere in dieser Unternehmenspublikation enthaltenen Informationen dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen keinen Ersatz für eine fachmännische finanzielle Beratung dar. Sie dürfen als solche weder als Empfehlung – noch als Angebot – zum Erwerb oder zur Veräußerung von SBO Aktien verstanden werden, und SBO kann daraus nicht haftbar gemacht werden.

www.sbo.at



**SCHOELLER
BLECKMANN
OILFIELD
EQUIPMENT**